

dem frohen Kreise war der Vater, der sein kleines Töchterchen auf den Arm genommen und dem Kinde den schönsten Kristall in die Hand gegeben hatte.

Mit der Zeit wuchs der Wohlstand im kleinen Hause, und eines Tages brachte der Kristallsucher ein feines goldenes Kettlein mit heim, das er in der Stadt mit eingekauft hatte; an dem Kettlein hing ein Kreuz aus Bergkristall; es war ein Geschenk für sein jüngstes Töchterlein, das frisch wie ein eben aufgeblühtes Röslein vor ihm stand, und dem er mit einem frommen Segenswunsch das Kettlein mit dem Kreuz um den Hals hing.



### Selbstgespräch eines Ausgesperreten.

Von Julius Lohmeyer. Bild von Friedr. Werkmeister.

Ist das ein Benehmen?  
 Er sollte sich schämen.  
 Was hat denn mein Herr dort so lange zu tun?  
 Läßt hier vor dem Garten  
 Mich passen und warten —  
 Ich glaube, drei Stunden fast laure ich nun.  
 Sitzt dort in der Laube  
 Beim Pastor; ich glaube,  
 Sie speisen in allerbehaglichster Ruh'.  
 Ei, seht doch, der Braten  
 Scheint trefflich geraten,  
 Er duftet durchs Gitter gar lecker mir zu.  
 Fürwahr, das gesteh' ich,  
 Dies Knöchlein — was seh' ich? —  
 Nun wirft er dem Karo, dem Schlingel, es vor!  
 Und ich, sein Getreuer,  
 Der Hof ihm und Scheuer